

IT-Stelle der hessischen Justiz • Friedrich-Ebert-Str. 28 • 61118 Bad Vilbel

Elektronische Post

An alle Mitarbeitenden
in der IT-Stelle

Aktenzeichen: **1500.2010/001 - 3 - 2024/16673**

Dst.-Nr.: 1500
Bearbeiterin: Frau Hau
Durchwahl: 06101/8009 1510
Fax: 0611/32761 0300
E-Mail: Personal@it-stelle.justiz.hessen.de

Ihr Zeichen:

Datum: 5. September 2024

Stellenausschreibung für eine Stelle als Sachbearbeitung im Bereich „Barrierefreie IT in der hessischen Justiz“ bei der Informationstechnik-Stelle der hessischen Justiz in Bad Vilbel, unbefristet EG 9a TV-H

Die Informationstechnik-Stelle der hessischen Justiz nimmt hessenweit übergreifend IT-Aufgaben für die hessischen Gerichte, die Staatsanwaltschaften und den Justizvollzug wahr. Mit ihren Mitarbeitenden im Herzen des Rhein-Main-Gebietes am Hauptsitz Bad Vilbel sowie in den Außenstellen Kassel und Weiterstadt betreut sie als Landesoberbehörde ca. 17.000 Arbeitsplätze und führt die hessische Justiz in die digitalisierte Arbeitswelt. Als moderner Arbeitgeber im öffentlichen Dienst bieten wir den Beschäftigten vielfältige, herausfordernde und spannende Tätigkeitsfelder in teamgeprägt angenehmer Atmosphäre.

Wir suchen **ab dem 1. Oktober 2024** einen

**Mitarbeiter (m/w/d) im Bereich
Barrierefreie IT in der hessischen Justiz.**

Bei Erfüllung aller tarifrechtlichen und persönlichen Voraussetzungen ist eine Eingruppierung in EG 9a des TV-H möglich.

Der Dienstort ist Bad Vilbel, wobei grundsätzlich eine Tätigkeit von bis zu 50% aus dem Homeoffice heraus möglich ist.

Das erwartet Sie bei uns:

- Sie unterstützen die Vorort-Betreuungen der Gerichte, Staatsanwaltschaften sowie Justizvollzugsanstalten bei der Einrichtung von Arbeitsplätzen für beeinträchtigte Mitarbeitende,
- Sie kümmern sich um den Support der eingesetzten Spezialhard- und software für beeinträchtigte Mitarbeitende, insbesondere auch im Zusammenspiel mit der jeweiligen Fachanwendung,
- Sie inventarisieren die eingesetzte Spezialhard- und software,
- Sie arbeiten im Releasemanagement mit und sind für das Testing der Spezialsoftware zuständig.

Was bringen Sie mit?

- Sie haben eine Ausbildung zum Justizfachangestellten (m/w/d) **und** die Qualifizierung zum Vorort-Betreuer (m/w/d)
oder eine Ausbildung zum Fachinformatiker (m/w/d) Anwendungsentwicklung bzw. Systemintegration, zum IT-Systemelektroniker (m/w/d)
oder einen vergleichbaren Abschluss mit IT- oder Justiz-/Verwaltung-Bezug

Ihre Fähigkeiten:

- Sehr gute allgemeine EDV-Kenntnisse insbesondere auf Betriebssystemebene,
- Erfahrung im Umgang mit Spezialhard- und software für beeinträchtigte Personen wie bspw. JAWS,
- Erfahrung im Bereich der Entwicklung von barrierefreier Software,
- gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen,
- sicheres, freundliches Auftreten („service- und kundenorientiert“),
- zielorientierte und eigenständige Arbeitsweise,
- gute Team- und Kommunikationsfähigkeit,
- Kostenbewusstsein,
- Mobilität (Bereitschaft zu regelmäßigen Dienstreisen),
- Soziale- und interkulturelle Kompetenz.

Von Vorteil sind außerdem:

- Kenntnisse der Arbeitsabläufe in der behördlichen Verwaltung, insbesondere Justiz.

Die fortdauernde Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen zwecks Aufbau und Vertiefung der für die eigene Aufgabenwahrnehmung notwendigen Qualifikationen rundet Ihr Profil ab.

Unsere Angebote:

- **Sicherer Arbeitsplatz** - ein unbefristetes Arbeitsverhältnis,
- **Attraktive Bezahlung** - Eingruppierung bei Vorliegen aller tarifrechtlicher und persönlicher Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 9a TV-H, Jahressonderzahlung und vermögenswirksame Leistung,
- **Flexibles Arbeiten** - gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexibles Arbeiten zwischen 6 Uhr und 20 Uhr,
- **Homeoffice** - Mobiles Arbeiten grundsätzlich bis zu 50% möglich, nach Ablauf der Probezeit / abgeschlossener Einarbeitungsphase,
- **Betriebliche Altersvorsorge** - zusätzliche betriebliche Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte,
- **Freie Fahrt mit Bus und Bahn** - landesweit gültiges Jobticket für freie Fahrt im ÖPNV – nicht nur für den Arbeitsweg,
- **Personalentwicklung** - individuelle Fortbildungsmöglichkeiten,
- **Gesundheitsmanagement und Familienservice** - Gesundheitsmanagement in Kooperation mit der MAS GmbH und dem PME Familienservice.

Allgemeine Hinweise:

Die Stelle kann in Teilzeit besetzt werden. Die Teilnahme an dem Modell „Mobiles Arbeiten“ ist möglich. Die IT-Stelle ist Trägerin des Gütesiegels „Familienfreundlicher Arbeitgeber Land Hessen“.

Die hessische Justiz fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiter (m/w/d). Erwünscht sind deshalb im Rahmen der rechtlichen Vorgaben für ausgeschriebene Stellen Bewerbungen von allen Menschen, unabhängig von rassistischen Zuschreibungen, ethnischer

Herkunft, Geschlecht und geschlechtlicher Identität, Religion und Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Identität. Bewerber (m/w/d) mit einer Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen reichen Sie bitte über das e-Recruiting-Portal des Landes Hessen (stellen-suche.hessen.de) bis zum **03.10.2024** unter der Referenznummer **50691492** ein.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Schellhaas (06101/8009-1605) gerne zur Verfügung.

Das schriftliche Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte wird bei bereits im öffentlichen Dienst beschäftigten Personen erbeten.

Im Auftrag
gez. Koke